

Gpterschiff festgefahren: Bergung in Regensburg dauert an!

Gpterschiffe in Regensburg: Schiffsunfälle am 11. und 12. Juni 2025 beeinträchtigen Schifffahrt und Bergungsmaßnahmen dauern an.



Regensburg-Schwabelweis, Deutschland - Ein besorgniserregender Vorfall hat sich am Mittwochmittag im Bereich Regensburg-Schwabelweis ereignet. Ein Gpterschiff aus Rotterdam, das mit 1780 Tonnen Eisenerz beladen war, wollte am 11. Juni gegen 11.15 Uhr in den Westhafen einfahren. Doch während eines Wendemanövers kam das 110 Meter lange Schiff fest am rechten Ufer der Donau zu liegen. [nn.de berichtet](#) über die Bergungsmaßnahmen, die derzeit noch andauern. Die drei Besatzungsmitglieder blieben glücklicherweise unverletzt, jedoch steht das Schiff quer in der Donau und hindert den Schiffsverkehr.

Momentan ist nur eine einseitige Vorbeifahrt auf der linken

Flussseite möglich. Das Gptermotorschiff hatte eigentlich im Westhafen Regensburg anlegen wollen, doch nun liegen die Bergungsarbeiten in den Hænden der Wasserschutzpolizei, die auch die Ursachen des Unfalls untersucht. Zu den Schwierigkeiten kommt hinzu, dass weder die eigenen Versuche des Schiffes, sich wieder in die Fahrrinne zu manøvrieren, noch die Unterstþtzung eines Schubbootes erfolgreich waren.

Zusammenhænge mit weiteren Vorfællen

Aber dieser Unfall ist nicht der einzige, der derzeit die Schifffahrt in Bayern belastet. Ein weiteres tragisches Ereignis ereignete sich kþrzlich in einer Schleuse im Landkreis Regensburg, wo ein 85 Meter langes Gþterschiff mit 1100 Tonnen Eisenerz an Bord unterging. Auch dort wurden die beiden Besatzungsmitglieder verletzt und mussten sich þber Notleitern retten. Diese Havarie, die mþglichlicherweise durch Auseinanderbrechen des Schiffes verursacht wurde, zeigt auf, wie schnell es in der Schifffahrt zu gefæhrlichen Situationen kommen kann. **Die Presse berichtet**, dass die Bergungsarbeiten dort teils mehrere Wochen in Anspruch nehmen kþnnten, was der Transportwirtschaft zusætzliche Probleme bescheren kþnnte.

Im Kontext dieser Vorfælle lohnt es sich, an die historische Dimension von Schiffskatastrophen zu denken. Luft und Wasser sind nicht immer so sicher, wie sie scheinen, und die Listen von Katastrophen der Schifffahrt zeigen, dass viele Unfælle durch Witterungsbedingungen oder technische Probleme verursacht werden. Manche Ereignisse sind sogar absichtlich herbeigefþhrt worden, wie etwa wæhrend vergangenen Kriegen. **Wikipedia bietet hier einen umfassenden þberblick**, der nicht nur die schwersten Seeunfælle dokumentiert, sondern auch auf die hæufigsten Ursachen hinweist.

Die momentanen Bergungsmaánahmen sind eine direkte Reaktion auf solche Unfælle und unterstreichen, wie wichtig Sicherheit auf dem Wasser ist. Nutzer der Schifffahrt mpssen in der kommenden Zeit geduldig bleiben, bis die Lage in

Regensburg stabilisiert ist und der Verkehr wieder reibungslos fließen kann.

Details	
Ort	Regensburg-Schwabelweis, Deutschland
Quellen	• www.nn.de • www.diepresse.com • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: nag-bayern.de